

387312-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Forschungs- und Entwicklungsdienste und zugehörige Beratung – fe 4/26
Rahmenvertrag für Kurzexpertisen
OJ S 107/2026 05/06/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesministerium der Finanzen

E-Mail: IC3@bmf.bund.de

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: fe 4/26 Rahmenvertrag für Kurzexpertisen

Beschreibung: fe 4/26 "Rahmenvertrag für wissenschaftliche Kurzexpertisen zu Grundsatzfragen der Finanz-, Steuer- und Wirtschaftspolitik"

Kennung des Verfahrens: 083132a5-5562-4836-b0ef-609fa7937416

Interne Kennung: I C 3 - Vw 3170/01152/004

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 73000000 Forschungs- und Entwicklungsdienste und zugehörige Beratung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Wilhelmstraße 97

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10117

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1 000 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Zuschlag wird auf das unter Berücksichtigung aller Umstände wirtschaftlichste Angebot erteilt; der niedrigste Angebotspreis allein ist dabei nicht entscheidend. Die Entscheidung über den Zuschlag wird an Hand folgender Zuschlagskriterien getroffen: 1. Qualität des Angebots (Gewichtung: 65 %) 2. Preis (Gewichtung: 35 %) Die Bewertung des vorstehenden 1. Kriteriums "Qualität des Angebots" erfolgt nach folgendem Schema: Der Bewertungsmaßstab reicht von 0 Punkten (überhaupt

nicht erfüllt) bis 100 Punkten (vollständig erfüllt). Bei der Bewertung des vorstehenden 2. Kriteriums "Preis" wird der kalkulierte Gesamtpreis der Bewertung zugrunde gelegt. Das Angebot mit dem niedrigsten kalkulierten Gesamtpreis erhält 100 Punkte. Die übrigen Angebote werden im Wege des umgekehrten Dreisatzes mit den entsprechenden Punkten versehen, d.h. ein doppelt so hoher Preis erhält 50 Punkte. Die bei den jeweiligen Kriterien erreichten Punkte werden mit der jeweiligen Gewichtung multipliziert. Anschließend werden die errechneten Ergebnisse sämtlicher Kriterien addiert. Derjenige Bieter mit der höchsten Gesamtsumme erhält den Zuschlag. Wenn Sie 21 Tage nach Ablauf der Frist für den Teilnahmewettbewerb keine Aufforderung zur Angebotsabgabe erhalten haben, konnte Ihr Antrag nicht berücksichtigt werden; eine Benachrichtigung erfolgt nicht. Richten Sie Ihren Teilnahmeantrag ausschließlich elektronisch über die e-vergabeplattform des Bundes (www.evergabe-online.de) an das Bundesministerium der Finanzen (Referat I C 3). Sowohl Teilnahmeantrag als auch später ggf. in der 2. Ausschreibungsstufe angeforderte Angebotsunterlagen dürfen keine aktiven Inhalte (Makros, JavaScript-Elemente, Flash) enthalten, um die Öffnung und die Lesbarkeit der Dateien zu gewährleisten. Die Übersendung per Post, Fax oder E-Mail ist nicht zulässig. Alle derzeit verfügbaren Vergabeunterlagen (Anlage 1: Projektbeschreibung, Anlage 2: Zusätzliche Vertragsbedingungen (Sonderbedingungen für Kurzexpertisen), Anlage 3: Allgemeine Hinweise, Anlage 4: Eignungsmatrix, Anlage 5: Zuschlagsmatrix, Anlage 6: Muster Auftragsvergabeschreiben) entnehmen Sie bitte der Veröffentlichung auf [www.bundesfinanzministerium.de](http://www.bundesfinanzministerium.de/Web/DE/Service/Publikationen/Ausschreibungen/ausschreibungen.html). Sie können diese Teilnahmewettbewerbsunterlagen bis zum Termin der Teilnahmefrist über die e-vergabeplattform des Bundes herunterladen. Auf der Internetseite: <http://www.bundesfinanzministerium.de/Web/DE/Service/Publikationen/Ausschreibungen/ausschreibungen.html> ist auch ein Link eingestellt. Bei technischen Fragen zur elektronischen Vergabe wenden Sie sich bitte an die Servicestelle der e-vergabeplattform des Bundes. Arbeitsgemeinschaften / Kooperationen - auch internationale - einschließlich Bewerber- und Bietergemeinschaften sind zulässig. Bitte teilen Sie mit, in welchem Verhältnis (Haupt-/ Unterauftragnehmer) Sie auftreten. Auf jeden Fall ist ein Ansprechpartner und bei Bietergemeinschaften ein bevollmächtigter Vertreter zu benennen. Bitte füllen Sie bei Kooperationen die für Sie zutreffenden Anlagen aus. Wettbewerbsrechtliche Regelungen sowie auch § 4 Nummer 4 VOL/B bleiben unberührt. Alle Mitglieder der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft haften gesamtschuldnerisch. Die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern, mindestens 3 und höchstens 6 Bewerber, erfolgt wie folgt: Die Eignungskriterien sind in Ausschlusskriterien und Bewertungskriterien unterteilt: Kriterien zur Prüfung der Zuverlässigkeit sind Ausschlusskriterien. Die Nichterfüllung einer als Ausschlusskriterium gekennzeichneten Anforderungen (z. B. Nichtvorlage von Eigenerklärungen oder anderer Nachweise) führt zum Ausschluss vom weiteren Verfahren. Die Kriterien zur Prüfung der Fachkunde und Leistungsfähigkeit sind Bewertungskriterien. Die eingereichten Unterlagen werden nach folgendem Schema bewertet: Der Bewertungsmaßstab reicht von 0 Punkten (nicht erfüllt) bis 10 Punkten (überragend). Die bei den jeweiligen Kriterien erreichten Punkte werden mit der Gewichtung multipliziert (und aus Skalierungsgründen durch 10 dividiert). Anschließend werden die errechneten Ergebnisse sämtlicher Kriterien addiert. Die Summe der erreichten ist als erreichte Gesamtpunktzahl Maßstab für die Platzierung. Die maximal sechs bestplatzierten Teilnehmer am Teilnahmewettbewerb werden zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Bewerber, die bei Bewertung ihrer Eignung weniger als die Hälfte der möglichen maximalen Gesamtpunktzahl erreichen, sollen nicht zur Angebotsabgabe aufgefordert werden. Zu Ihrer Information bezüglich der beschriebenen Bewertung der Eignung ist die "Bewertungsmatrix zur Auswahl der geeigneten Bewerber aus dem Teilnahmewettbewerb" (Anlage 4) zur Ansicht beigefügt.

Rechtsgrundlage:

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: fe 4/26 Rahmenvertrag für Kurzexpertisen

Beschreibung: 1 Forschungsauftrag fe 4/26 Titel: "Rahmenvertrag für wissenschaftliche Kurzexpertisen zu Grundsatzfragen der Finanz-, Steuer- und Wirtschaftspolitik"

Leistungsbeschreibung geht aus der Projektbeschreibung (Anlage 1) hervor

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 73000000 Forschungs- und Entwicklungsdienste und zugehörige Beratung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: ggfs. Ziehung einer Option zur Verlängerung des Vertrages auf weitere 24 Monate nach Bedarf und Evaluierung durch den Auftraggeber

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Wilhelmstraße 97

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10117

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 24 Monate

5.1.5. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1 000 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#Vorgelegt werden muss eine Eigenerklärung bei Bietergemeinschaften (Konsortien) für jeden Bieter-, dass für sie die in §§ 123, 124 GWB i.V.m. § 48 VfV aufgeführten Tatbestände nicht zutreffen. Zusätzlich ist auch die das Formular Eigenerklärung zu Russlandsanktionen von jedem Bewerber vorzulegen! Das Fehlen dieser Zusicherungen kann zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren führen!

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestens drei bis maximal zehn Referenzen sollten genannt werden, ggf. in Form einer Liste, über die Durchführung vergleichbarer Aufträge aus den letzten 3 Jahren (gerechnet vom Zeitpunkt der Absendung dieser

Auftragsbekanntmachung) mit Auftragsinhalt, Methodik und Zeitrahmen der

Auftragsausführung sowie Projektleitung und eingesetzten Mitarbeitern. Bitte geben Sie auch Anschrift und Telefonnummer des Auftraggebers mit Angabe der zuständigen Kontaktstelle beim Auftraggeber an. siehe auch Anlage 4 (Eignungsmatrix: Vorlage von Referenzen)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Profile derjenigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die zur Ausführung des Auftrags eingesetzt würden (insbesondere Angaben zur Qualifikation sowie der praktischen Erfahrungen auf dem Gebiet des Auftragsgegenstands unter Angabe von entsprechenden Vorarbeiten und Veröffentlichungen). siehe auch Anlage 4 (Eignungsmatrix: Mitarbeiterprofile)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bewerberprofil, das Angaben zum Leistungsspektrum, zur Organisation sowie zur Anzahl der Beschäftigten, die auf dem Gebiet des Leistungsgegenstandes tätig sind, enthält. Hinsichtlich der Anzahl der Beschäftigten ist die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens, die auf dem Gebiet des

Leistungsgegenstandes tätig sind, in den letzten drei Geschäftsjahren anzugeben. siehe auch Anlage 4 (Eignungsmatrix: Bewerberprofil)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 6

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität des Angebots

Beschreibung: siehe Anlage 5 (Zuschlagsmatrix)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 65

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=865515>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 21/07/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=865515>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 13/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderungen erfolgen im Rahmen des § 56 Abs. 2 bis 4 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bei der Auftragsvergabe werden die Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen, Teil B (VOL/B) als "Allgemeine Vertragsbedingungen" (gemäß § 29 (2) VgV) sowie die "Zusätzlichen Vertragsbedingungen für finanz- und wirtschaftswissenschaftliche Forschungsaufträge - Sonderbedingungen für Kurzexpertisen" (Anlage 2) des BMF Bestandteile des Vertrages. Eigene Vertragsbedingungen der Anbieter werden nicht Bestandteil des Vertrages.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheiten der Unternehmen/Bieter sowie die Präklusionsregelungen gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB bzgl. der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin. Ein Antrag auf Nachprüfung ist danach u.a. insbesondere unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bundesministerium der Finanzen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bundesministerium der Finanzen

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Bundesministerium der Finanzen

Registrierungsnummer: 991-02291001-68

Postanschrift: Wilhelmstraße 97

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10117

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Referat I C 3

E-Mail: IC3@bmf.bund.de

Telefon: +49 30-18682-0

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Registrierungsnummer: t:022894990

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 228-9499-0
Fax: +49 228-9499-163
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 1eb7e41c-af09-4c2f-9e96-f592dac0f5c4 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 03/06/2026 15:33:39 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 387312-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 107/2026
Datum der Veröffentlichung: 05/06/2026